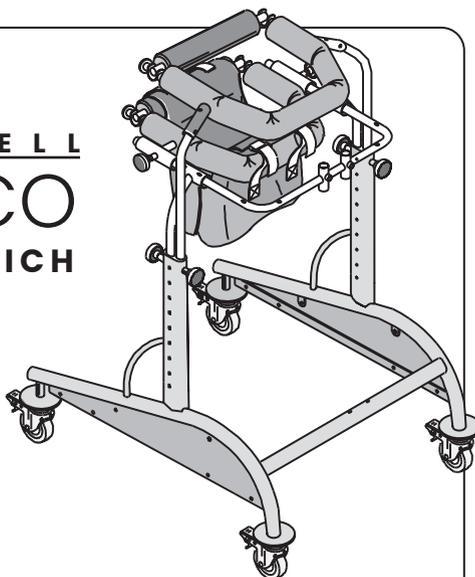


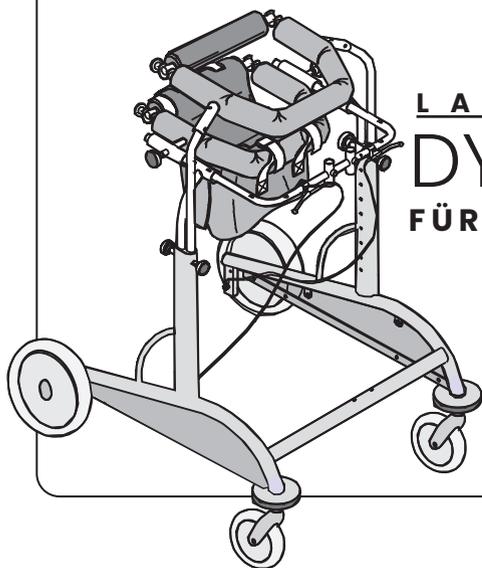
LAUFGESTELL
DYNAMICO
FÜR INNENBEREICH

CE



LAUFGESTELL
DYNAMICO
FÜR AUßENBEREICH

CE



BEDIENUNGS UND WARTUNGSHANDBUCH

ORMESA®

• MADE IN ITALY SINCE 1980 •



ORMESA bedankt sich bei Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns mit Ihrer Wahl des Laugestelles **DYNAMICO** entgegengebracht haben.

DYNAMICO ist ein medizinisches Gerät, das von **ORMESA srl** entwickelt und hergestellt wird.

ORMESA empfiehlt Ihnen dieses Handbuch sehr aufmerksam durchzulesen. Auf diese Weise werden Sie mit **DYNAMICO** vertraut weil Sie verschiedene praktische Ratschläge für einen besseren und sicheren Einsatz finden werden.

Unter Beachtung der Hinweise helfen wir Ihnen, dasjenige Ziel zu erreichen, für welches dieses Hilfsmittel konstruiert wurde.

Falls Sie dennoch Fragen oder Klärungsbedarf haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Ihnen sicherlich gerne weiterhilft, oder auch direkt an **ORMESA**, Telefon 069-71033018 oder 069-71033025, Fax 069-71033032 oder auch per E-Mail unter: kontakt@ormesa.de

Ormesa Team



SICHERHEITSHINWEISE	3
GARANTIE	6
ANWEISUNGEN FÜR DAS LAGERN UND DEN TRANSPORT	6
ÜBER WAS MAN MIT DYNAMICO NICHT MACHEN SOLL	7
ETIKETTEN UNF FABRIKSCHILDER	7
TECHNISCHE DATEN VOM DYNAMICO für INNENBEREICH	8
TECHNISCHE DATEN VOM DYNAMICO für AUSSENBEREICH	9
FERTIGMACHEN FÜR DEN GEBRAUCH	10
WIE MAN DYNAMICO für INNENBEREICH MONTIERT	11
MONTAGE DER HINTERRÄDER für DYNAMICO Gr.5 AUßENBEREICH	12
WIE MAN DYNAMICO für AUSSENBEREICH MONTIERT	13
WAS DYNAMICO IST	14
WOZU DIENT DYNAMICO (VERWENDUNGSZWECK)	14
WIE DYNAMICO FUNKTIONIERT UND WIE MAN ES BENUTZT	15
MONTAGE DER ZUSÄTZLICHE KOMponentEN	18
Montage UNTERARMAUFLAGE 809	18
Montage ARMGURTE 943	18
Montage ZUSATZGEWICHTE 810.....	18
Montage EINSTELLBARE SCHLEIFBREMSEN 811	19
Montage RICHTUNGSTABILISATOREN 812.....	19
Montage VERSTELLBARER HALTEGRIF 813	20
Montage BEIN-ABDUKTIONSPLATTE 814-814E.....	20
Montage ABDUKTIONSSATTLE 815	21
Montage TRANSPARENTER TISCH 824	21
EINIGE THERAPEUTISCHE HINWEISE	22
WARTUNGS	25
1.DENTLICHE WARTUNG (monatlich)	25
2.EVÄNTIVE WARTUNG (jede 2 Jahren)	26
3.AUSSERORDENTLICHE oder KORREKTE WARTUNG	26
REINIGUNG, DESINFESTION, SANITISATION	27
INFORMATIONEN.....	27
WARNINGEN.....	27
VERFAHREN.....	28
KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE, WIEDEREINSATZ	30
ENTSORGUNG	30
LEBENSDAUER UND BEDINGUNGEN FÜR DIE WIEDERVERWENDUNG, WIEDEREINSATZ BEI EINEM NEUEN BENUTZER	31



SICHERHEITSHINWEISE

- Das Laufgestell DYNAMICO ist in zwei Ausführungen verfügbar: für INNENBEREICH und für AUSSENBEREICH DYNAMICO sollte nur von Personen benutzt werden, die aufgrund von Größe und Körperkraft in der Lage sind, die Bewegungen des Laufgestelles unter Kontrolle zu halten. Ersetzen Sie das Laufgestell mit einer größeren Größe wenn der Benutzer ausgewachsen ist.
- **Lesen Sie vor dem Gebrauch des Geräts die Hinweise des vorliegenden Handbuchs aufmerksam durch**, da dieses für Ihre Sicherheit und als Leitfaden für den korrekten Gebrauch und die korrekte Wartung des Produkts verfasst wurde. Das Handbuch ist unabdingbarer Bestandteil des Produkts und muss für spätere Einsichtnahmen sorgfältig aufbewahrt werden.
- **Das Handbuch richtet sich an den autorisierten technischen Fachhandel und an die Benutzer des Geräts.** Es enthält Angaben zum korrekten Einsatz des Produkts, die aber durch die Kenntnis des Rehabilitationsprogramms des verschreibenden Therapeuten vervollständigt werden müssen.
- Die Handbuchangaben beziehen sich auf den technischen Stand des Produkts zu dem Zeitpunkt, zu dem es in den Handel gebracht wurde. **ORMESA behält sich das Recht vor, eventuelle Änderungen an dem Gerät sowie am Handbuch vorzunehmen**, die sich im Zusammenhang mit den Produkterfahrungen, mit technischen Überlegungen oder auch mit Normänderungen als nötig erweisen sollten, ohne zur Veränderung bzw. Anpassung früherer Geräte und der dazugehörigen Handbücher verpflichtet zu sein.
- **Der Einsatz des Geräts und seines Zubehörs muss ärztlich überwacht werden** und darf nur unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften, Regelungen und gültigen Bestimmungen erfolgen.
- **Der Gehtrainer DYNAMICO darf nur von Personen benutzt werden, die die Vorschriften des vorliegenden Handbuchs durchgelesen haben.**
- **Die Einweisung in den Gebrauch des Gehtrainers DYNAMICO darf nur in Rehabilitationseinrichtungen und von Personen mit einer entsprechenden fachlichen Qualifizierung durchgeführt werden.**
- **Das Gerät darf nur von Personen verwendet werden**, deren Körpergröße und -gewicht den Angaben im Abschnitt «TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN» entspricht.
- Kontrollieren Sie immer, daß keine Hindernisse innerhalb dem Wirkungsfeld vom DYNAMICO stehen, die Umkippen verursachen können, wie z.B. Teppiche, Treppen und Gegenstände auf dem Fußboden.
- Entfernen Sie Nippsachen und all die Gegenstände von den Möbeln, die bei der Bewegung des DYNAMICO aus Versehen umgestoßen werden und zu Boden stürzen können.



- DYNAMICO darf nur von denjenigen benutzt werden, die die Vorschriften und Anweisungen dieses Handbuch eingesehen haben.
- Die Unterweisung im Umgang mit DYNAMICO ist in einem Reha-Zentrum mit der Unterstützung von fachlich geschultem Personal durchzuführen.
- Achten Sie auf mögliche Gefahrenstellen! Der Patient kann sich schnell fortbewegen.
- Der Einsatz vom DYNAMICO und dessen Zubehörteile muß unter ärztlicher Aufsicht stehen.
- Beim Halten immer die Bremsen feststellen, selbst auf flachem Gelände.
- Vor jeder Verstellung stellen Sie immer die Bremsen fest.
- Vor jeder Benutzung stets die Leistungsfähigkeit der Bremsen, den Verschleiß der Rollen, die Arretierung der Zubehörteile sowie all der Teile überprüfen, die sich lösen können.
- Stellen Sie vor jedem Einsatz des Laufgestells sicher, daß alle verstellbaren Teile verriegelt sind.
- Reinigen Sie DYNAMICO gemäß den Anweisungen im Kapitel "Wartung"
- Bei Funktionsstörungen wenden Sie sich an Ihren Verkäufer, von dem Sie das Gerät bezogen haben.
- Bewahren Sie das vorliegende Handbuch sorgfältig auf, damit es immer zum Nachschlagengriffbereit liegt.



ACHTUNG! Die verwendeten Materialien SIND NICHT FEUERHEMMEND, darum halten Sie das Laufgestell von offenen Flammen wie Kamine, Zigaretten etc. entfernt



ACHTUNG! Das Zubehör 824 TRANSPARENTER THERAPIETISCH ist nur für den Innenbereich bestimmt. Die Verwendung im Außenbereich ist nicht zulässig, da dies die Manövrierfähigkeit und die erforderliche Sicht beeinträchtigen kann.

Überprüfen Sie immer vor jedem Gebrauch die Wirksamkeit der Bremsen, den Verschleiß der Räder, die Wirksamkeit der Verriegelung der Einstellungen und allgemein aller Teile, die sich im Laufe der Zeit und je nach Verwendung lösen können. Wenn Sie einen Wirkungsverlust feststellen, wenden Sie sich an Ihre ORTHOPÄDISCHE WERKSTATT von VERTRAUEN und folgen Sie den Anweisungen zur Wartung auf Seite 25,26



DYNAMICO ist ein MEDIZIN-MECHANISCHES GERÄT:

FÜHREN Sie regelmäßig die im Kapitel **„WARTUNGS-REINIGUNGS DESINFEKTIONS und PFLEGEHINWEISE“** (S.25-26-27-28-29) empfohlenen Wartungs- und Pflegemaßnahmen durch. Lassen Sie das Gerät außerdem in den hier vorgegebenen **ZEITABSTÄNDEN** hinsichtlich seiner **FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT** und Integrität überprüfen. Die Unterlassung dieser Maßnahmen kann zum Verfall der Gewährleistungsansprüche und zur Ungültigkeit der CE-Kennzeichnung führen.



REPARATUREN UND/ODER TECHNISCHE ÄNDERUNGEN AN DEM BUG, die nicht den Routineartungsmaßnahmen, wie sie auf Seiten 25-26-27-28-29 beschrieben sind, entsprechen, **DÜRFEN NUR VON DER FIRMA ORMESA S.R.L. ODER EINER AUTORISIERTEN KUNDENDIENSTWERKSTATT DURCHGEFÜHRT WERDEN. DIE MISSACHTUNG DIESER VORSCHRIFT HAT DEN VERFALL DER GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE SOWIE DER GÜLTIGKEIT DES PRÜFZEICHENS CE ZUR FOLGE.**



ÄNDERUNGEN am Produkt und **ERSETZUNGEN mit TEILEN und NICHT ORIGINAL KOMPONENTE** sind nicht **autorisiert**. Wenden Sie sich nur an Ormesa GmbH, da Unterlassung dieser Maßnahme zum Verfall der Gewährleistungsansprüche und zur Ungültigkeit der CE-Kennzeichnung führt.



Sollten Sie **ZWEIFEL** an der **SICHERHEIT** des Produkts haben oder sollten Sie **BESCHÄDIGUNG** von Teilen oder Komponenten auffinden, werden Sie aufgefordert, sofort die **ANWENDUNG ZU UNTERBRECHEN** und sich an Ormesa GmbH oder an eine **VERTRAUENSWÜRDIGE ORTHOPÄDISCHE WERKSTATT ZU WENDEN.**





GARANTIE

ORMESA gewährt eine Gewährleistung von 2 Jahren auf dem Gehtrainer. Bei Störungen setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung. Bestehen Sie immer auf die Verwendung von Originalersatzteilen.

Andernfalls verfallen die Gewährleistungsansprüche.

- In den folgenden Fällen übernimmt ORMESSA keinerlei Verantwortung für Schäden:

- *Gebrauch durch nicht geeignete Personen*
- *falsche Montage von Teilen oder Zubehör*
- *von der Firma nicht genehmigte Änderungen oder Eingriffe*
- *Verwendung nicht originaler Ersatzteile*
- *Verwendung von Verschleißteilen, die einer normalen Abnutzung ausgesetzt sind (Polsterung, Reifen etc.)*
- *unsachgemäßer Einsatz des Geräts (z.B. für den Transport von Gegenständen oder Lasten, deren Gewicht die im Handbuch angegebene maximale Belastbarkeit überschreitet)*
- *Schäden, die auf den unsachgemäßen Einsatz oder die Missachtung der im Handbuch angegebenen Zeitabstände für die Wartung zurückzuführen sind*
- *außergewöhnliche Ereignisse*
- *Nichtbeachtung der Vorschriften des vorliegenden Handbuchs.*

IN DER GARANTIE WERDEN VERBRAUCHSTEILE DIE DEM VERSCHLEISS UNTERWORFEN SIND, WIE BEZÜGE UND RÄDER NICHT INBEGRIFFEN



ANWEISUNGEN FÜR DAS LAGERN UND DEN TRANSPORT

- DER DYNAMICO MUSS in der original ORMESSA -Verpackung gelagert sowie transportiert werden, sonst entfallen etwaige Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

- Einmal unverpackt, beim Transport im Transportfahrzeug muss der Buggy entsprechend gesichert werden

- Während beim Transport im Flugzeug oder im Auto darf der gefaltete Buggy nicht belastet werden. Am Buggy könnten sonst Beschädigungen auftreten.

- DER DYNAMICO MUSS IN GESCHLOSSENEN UND TROCKENEN RÄUMEN GELAGERT WERDEN

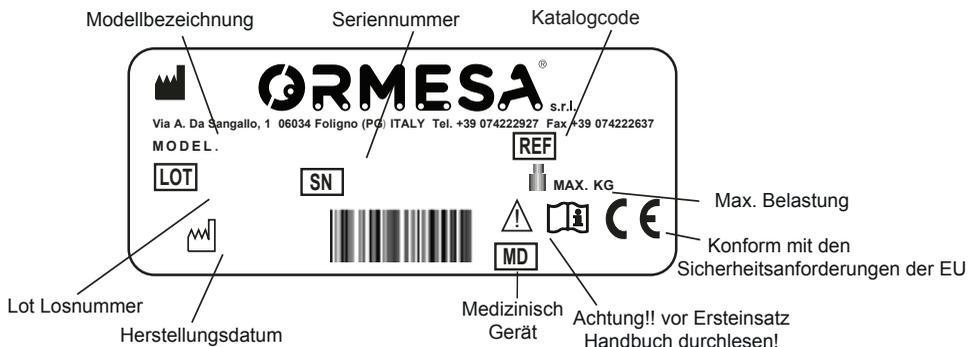
- Für die Betriebsumgebung des Geräts bestehen keine besonderen Beschränkungen. Davon ausgenommen ist der unsachgemäße Gebrauch wie z. B. das andauernde Abstellen unter direkter Sonneneinstrahlung oder im Regen sowie in Meeresnähe, wo der Salzgehalt der Luft die Lackierung oder die beweglichen Bauteile angreifen kann. In dem Fall empfiehlt es sich, das Gestell gründlich zu reinigen und trocken zu reiben. Beachten Sie dazu die Hinweise im Kapitel "WARTUNGS-, REINIGUNGS-, DESINFEKTIONS- und PFLEGEHINWEISE" (S.25-26-27-28-29) UND DIE WARNUNG  AUF SEITE 27



ÜBER WAS MAN MIT DYNAMICO NICHT MACHEN SOLL

- DYNAMICO SOLL NIEMALS BENUTZT WERDEN, OHNE DIE STÄNDIGE ANWESENHEIT VON FACHPERSONAL ODER VON EINEM ELTERNTEIL.
- FÜHREN SIE KEINERLEI EINGRIFFE ODER BEWEGUNGEN AUS, WENN SIE DEREN AUSWIRKUNGEN NICHT MIT ABSOLUTER SICHERHEIT KENNEN; RICHTEN SIE SICH IM ZWEIFELFALL AN DIE NÄCHST GELEGEN SERVICESTELLE ODER DIREKT AN DEN HERSTELLER.
- VERMEIDEN SIE DEN EINSATZ DES DYNAMICO AUF UNWEGSAMEM GELÄNDE, BEI STARKEN NEIGUNGEN, TREPPEN.
- ÜBERLASSEN SIE NIEMALS DAS DYNAMICO FREMDEN, AUCH NICHT ZUM SPIEL. VERLASSEN SIE NIEMALS DEN BENUTZER ALLEIN MIT DEM LAUFGESTELL.
- DYNAMICO NIE AUF ABSCHÜSSIGEM GELÄNDE ABSTELLEN.
- VERWENDEN SIE DAS GERÄT KEINESFALLS, WENN TEILE DAVON FEHLEN ODER BESCHÄDIGT SIND.

ETIKETTEN UNF FABRIKSCHILDER



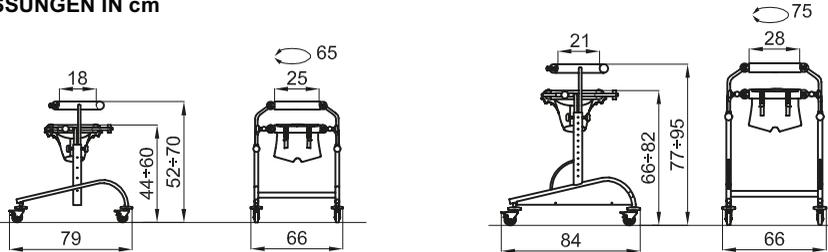
Die **CE-MARKIERUNG** bescheinigt, dass **DYNAMICO** die Sicherheitsanforderungen für **MEDIZINISCHE GERÄTE** gemäß der **VERORDNUNG (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTES UND DES RATES** vom 5. April 2017 entspricht



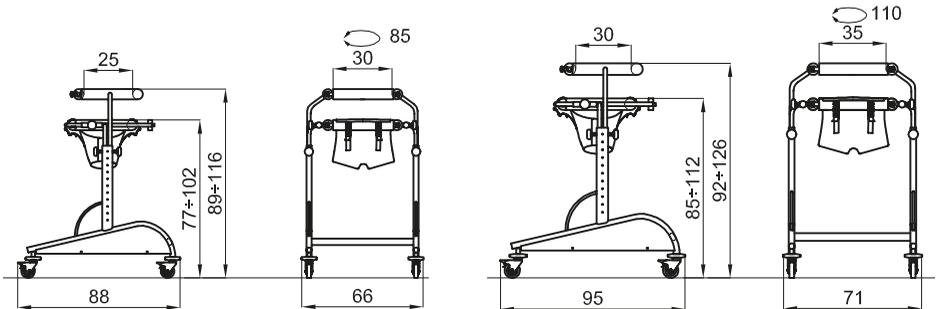
TECHNISCHE DATEN VOM DYNAMICO für INNENBEREICH

- Lackierte und verchromte **Gestell** mit ungiftigen Epoxidharzen;
- Gepolsterte **Beckenhalterung**, höhen-, vorwärts und rückwärts verstellbar;
- Gepolsterte **Thoraxhalterung**, höhenverstellbar und abnehmbar;
- **Sizthose** aus Stoff, zwei Lagen, höhenverstellbar mit Gurten und Schnallen, Umfang verstellbar mit Klettverschluss;
- **Untergestell** mit schwenkbaren Rollen von 80 mm Durchmesser, allesamt mit Bremsfeststeller;
- **PVC-Möbelschutzpuffer**;
- DYNAMICO ist in **5 Größen** verfügbar.

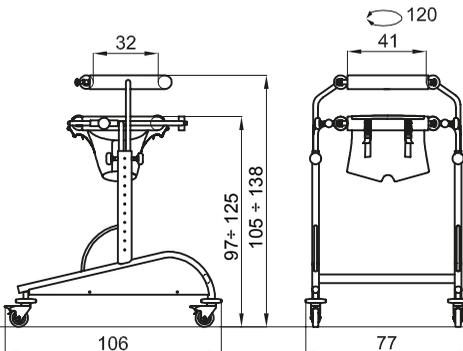
ABMESSUNGEN IN cm



DYNAMICO 1	GEWICHT Kg. 12	MAXIMALE BELASTUNG kg 55	DYNAMICO 2	GEWICHT Kg14,6	MAXIMALE BELASTUNG kg 70
-------------------	----------------	--------------------------	-------------------	----------------	--------------------------



DYNAMICO 3	GEWICHT Kg. 15,6	MAXIMALE BELASTUNG kg 85	DYNAMICO 4	GEWICHT Kg17	MAXIMALE BELASTUNG kg 100
-------------------	------------------	--------------------------	-------------------	--------------	---------------------------



DYNAMICO 5	GEWICHT Kg. 19,7	MAXIMALE BELASTUNG kg 115
-------------------	------------------	---------------------------

ABMESSUNGEN IN cm

Die min. und max. Verstellbereiche entnehmen Sie den entsprechenden Tabellen

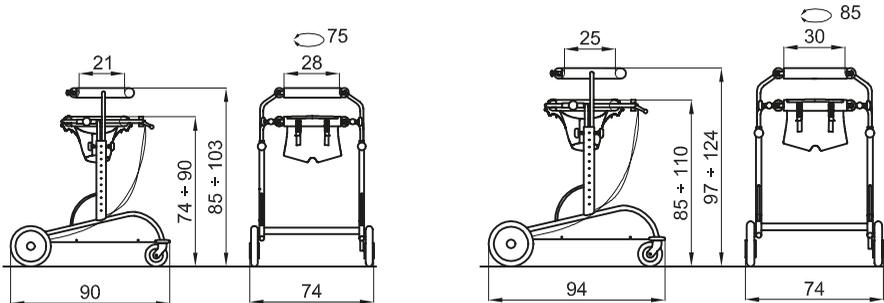


TECHNISCHE DATEN VOM DYNAMICO für AUSSENBEREICH

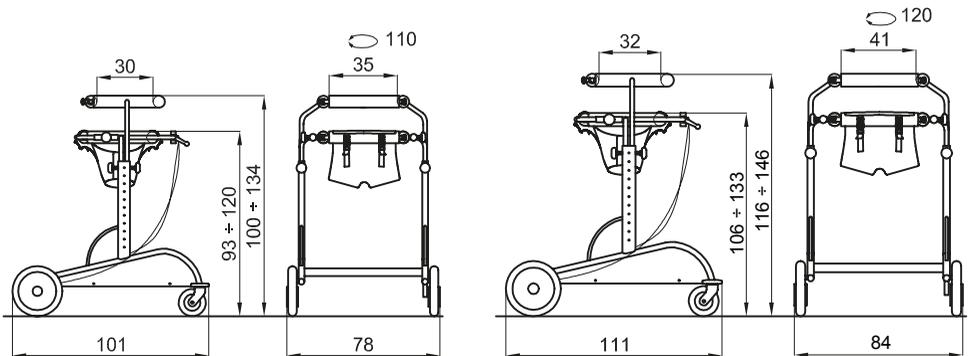
- Lackierte und verchromte **Gestell** mit ungiftigen Epoxidharzen.
- Gepolsterte **Beckenhalterung**, höhen-, vorwärts und rückwärts verstellbar;
- Gepolsterte **Thoraxhalterung**, höhenverstellbar und abnehmbar.
- **Sizthose** aus Stoff, zwei Lagen, höhenverstellbar mit Gurten und Schnallen, Umfang verstellbar mit Klettverschluss.
- **Untergestell** mit schwenkbaren Vollgummi Rollen, Vorderräder 17 cm. Durchmesser, starre Hinterräder 30 cm Durchmesser, allesamt mit Bremsfeststeller.
- PVC-**Möbelschutzpuffer**.
- DYNAMICO ist in **3 Größen** verfügbar.

ABMESSUNGEN IN cm

Die min. und max. Verstellbereiche entnehmen Sie den entsprechenden Tabellen



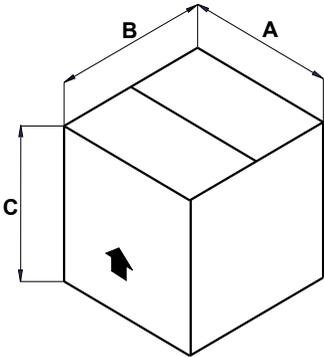
DYNAMICO 2 GEWICHT Kg. 17,9 MAXIMALE BELASTUNG kg 70 **DYNAMICO 3** GEWICHT Kg19,3 MAXIMALE BELASTUNG kg 85



DYNAMICO 4 GEWICHT Kg. 20,4 MAXIMALE BELASTUNG kg 100 **DYNAMICO 5** GEWICHT Kg22,7 MAXIMALE BELASTUNG kg 115



FERTIGMACHEN FÜR DEN GEBRAUCH



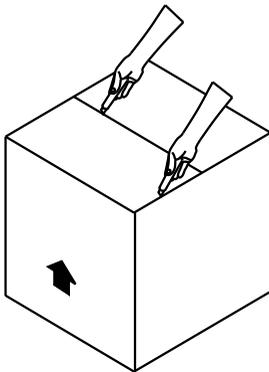
INFORMATIONEN ÜBER DIE VERPACKUNG DYNAMICO FÜR INNENBEREICH

LAUFGESTELL	A cm	B cm	C cm	VOLUMEN m ³	GEWICHT Kg
DYNAMICO 1	78	65	50	0,253	16
DYNAMICO 2	80	80	84	0,537	18
DYNAMICO 3	85	80	93	0,632	19
DYNAMICO 4	85	80	93	0,632	21
DYNAMICO 5	103	82	107	0,903	24

INFORMATIONEN ÜBER DIE VERPACKUNG DYNAMICO FÜR AUßENBEREICH

LAUFGESTELL	A cm	B cm	C cm	VOLUMEN m ³	GEWICHT Kg
DYNAMICO 2	85	80	93	0,632	23
DYNAMICO 3	85	80	93	0,632	25
DYNAMICO 4	103	82	107	0,903	27
DYNAMICO 5	103	82	107	0,903	29

WIE ZIEHT MAN DYNAMICO AUS DER SCHACHTEL HERAUS

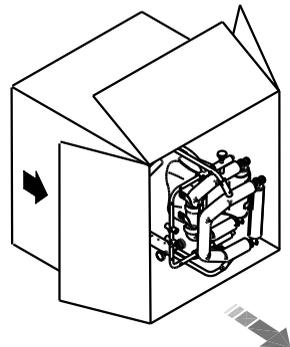


1

ACHTUNG!
SCHNEIDEN OHNE ZUVIELE DRUCK ZU ÜBEN,
UM DEN INHALT DER SCHACHTEL NICHT ZU
SCHADEN

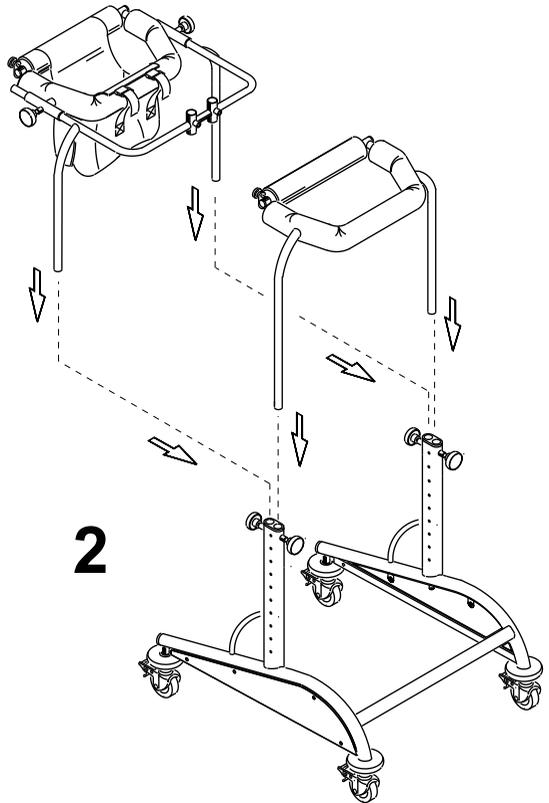
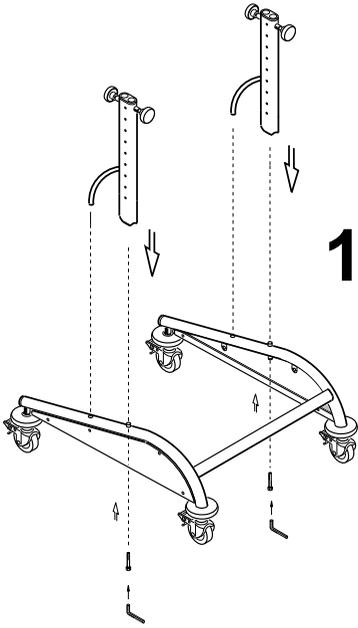
2

DIE SCHACHTEL VORSICHTIG
UMDREHEN UND DYNAMICO
HERAUSZIEHEN OHNE ZU STREIFEN



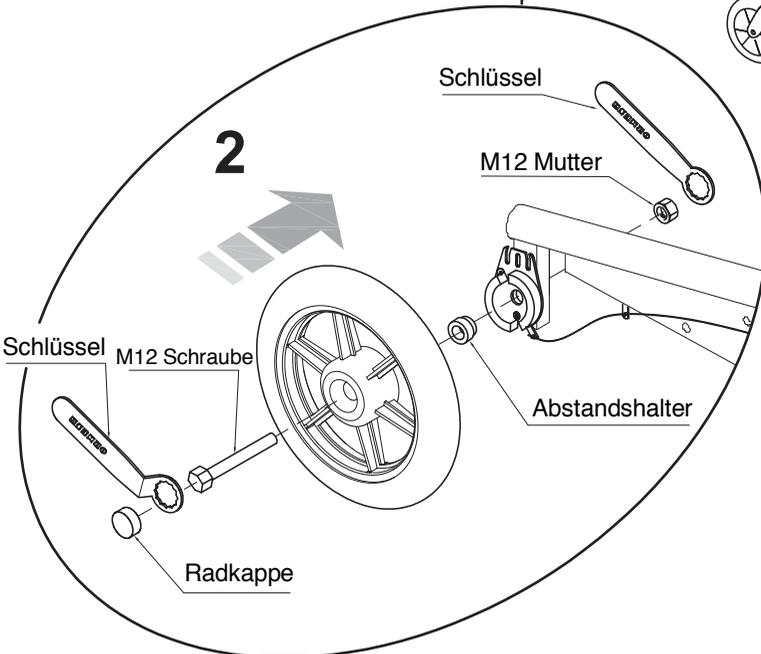
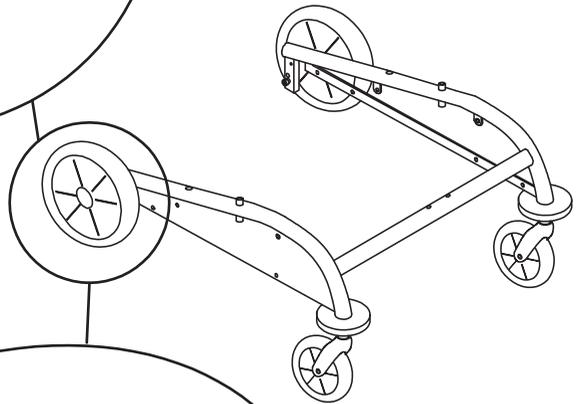
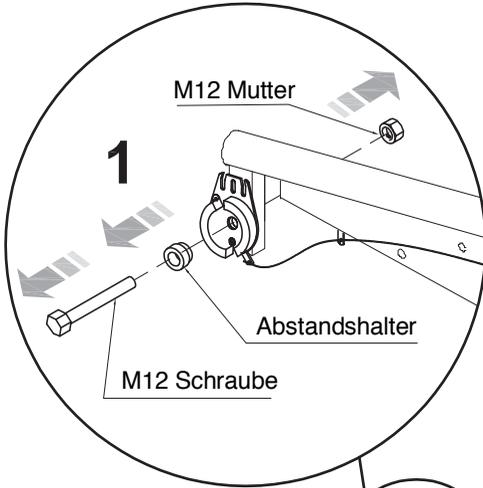


WIE MAN DYNAMICO für INNENBEREICH MONTIERT



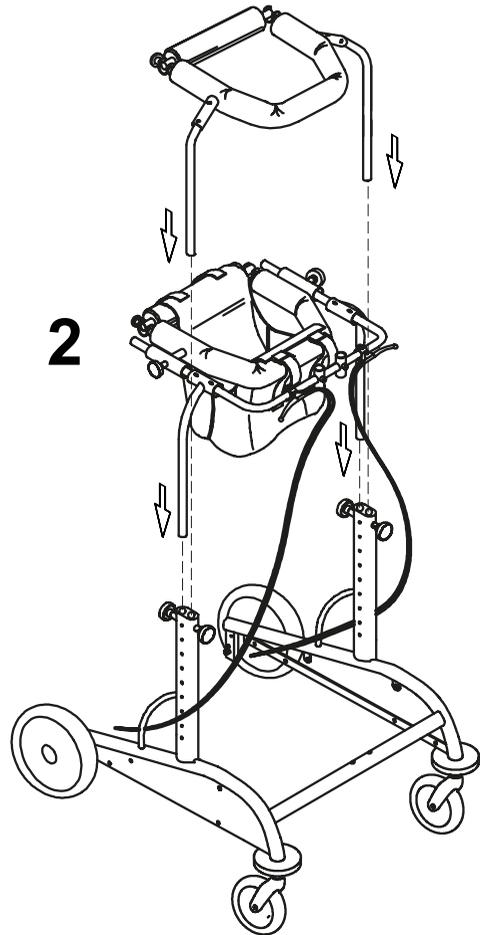
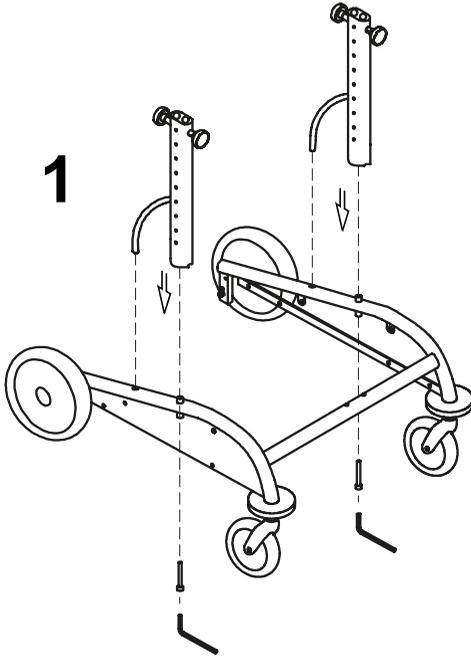


MONTAGE DER HINTERRÄDER für DYNAMICO Gr.5 AUßENBEREICH





WIE MAN DYNAMICO für AUSSENBEREICH MONTIERT





WAS DYNAMICO IST

DYNAMICO ist ein Laufgestell bzw ein Gerät das konzipiert wurde, um das selbständige Fortbewegen des Benutzers zu helfen und zu erleichen.

Die wesentlichen Bestandteile sind:

- A. **starres Gestell**
- B. **schwenkbaren Rollen**
erleichtern die Bewegung in alle Richtungen.

C. **Beckenhalterung.**

D. **Thoraxhalterung**

Die Halterungen **C-D** können je nach den Bedürfnissen des Benutzers zusammen oder einzeln eingesetzt werden.

E. **Sitzhose** aus Stoff mittels Gurten und Schnallen höheverstellbar, mittels Klettverschluss im Umfang verstellbar.

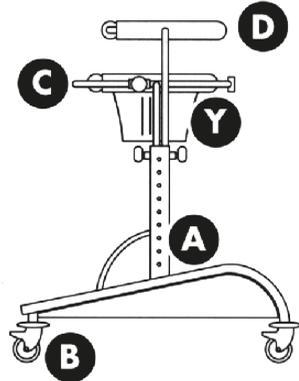


Bild. 1

WOZU DIEN T DYNAMICO (VERWENDUNGSZWECK)

DYNAMICO wurde konzipiert und gebaut:

- um sich auf selbständige Weise fortzubewegen, wenn unabhängiges Gehen nicht möglich ist.
- um zum unabhängigen Gehen anzuleiten und dieses zu trainieren, daß es zu einem späterem Zeitpunkt auch ohne Dynamico gelingt. Dynamico kann als Fortbewegungsmittel eingesetzt werden.

Es sei kurz daran erinnert, daß das Gehen darin besteht, den Körper in aufrechter Haltung von einem Punkt zum anderen im Raum fortzubewegen; das wird ermöglicht durch:

- das Schrittschema (Flexion eines Beines bei gleichzeitiger Flexion des anderen Beines);
- die Wahrung des Gleichgewichts von Rumpf und Becken, erst auf beiden Beinen und dann auf nur einem Bein während des Fortbewegens;
- die Kenntnis des Raums und der Entfernungen

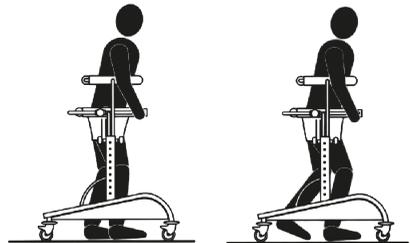


Bild.2

Zusammenfassend dient **DYNAMICO** also dazu:

- a) das Schrittschema hervorzurufen und zu fördern (Bild 2);
- b) die Haltung und das Gleichgewicht von Becken und Rumpf zu schulen (Bild 3).



Bild.3



c) dem Benutzer ein breiteres, besser konstruiertes Bild des Raums, der Entfernungen und des Umfeldes zu vermitteln, das diesen in aufrechter Haltung umgibt;

d) die Strukturierung von "Vorhaben" und "Tätigkeiten" zu gestatten, wie z.B. die Möglichkeit, einen Gegenstand zu sehen, an dessen Verwendungszweck zu denken, den Bewegungszweck zu organisieren, um ihn zu erreichen und schließlich zu benutzen

e) die körperliche Selbständigkeit sowie die psychologische Unabständigkeit entwickeln, indem der Patient die Möglichkeit erforscht, in eigener Regie und ohne fremde Hilfe zu handeln (Bild 4-5)

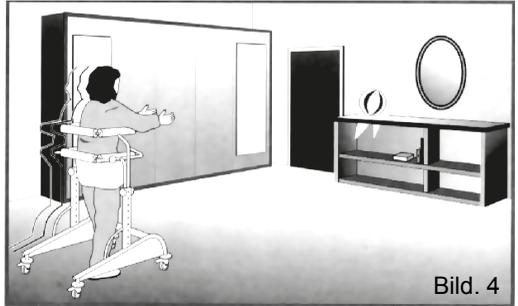


Bild. 4

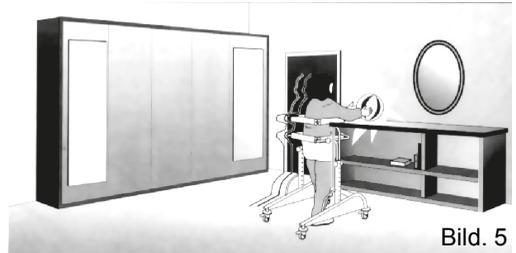


Bild. 5

WIE DYNAMICO FUNKTIONIERT UND WIE MAN ES BENUTZT

Das Funktionieren vom **DYNAMICO** ist sehr einfach und sicher. Das mangelnde Gleichgewicht wird mit **DYNAMICO** ausgeglichen, durch Nutzung einer breiten Auflagefläche; das erlaubt dem Benutzer, sich unter Einsatz seiner verbleibender Kräfte auf Rollen fortzubewegen.

Selbst wenn der Betrieb von **DYNAMICO** sich durch Einfachheit und Sicherheit zugleich auszeichnet, ist jedoch eine gute Einführung in den Umgang vonnöten, die in einem Rehabilitationszentrum stattfinden sollte.

Es gibt daher einige Anweisungen, die im Sinne einer optimalen Nutzung dieses Hilfsmittels zu berücksichtigen sind.

Einstellung von Laufgestell

Sobald der Benutzer in das Laufgestell eingeführt wird (Bild 6), muß dieses auf der Rückseite geschlossen und gesperrt werden; außerdem ist die Höheneinstellung folgender Teile vorzunehmen:

- Thoraxhalterung (Bild 7)
- Beckenhalterung (Bild 8)

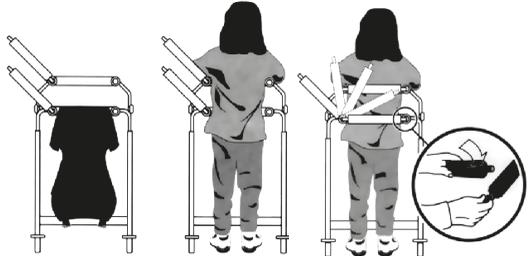


Bild. 6



Bild. 7



Es gibt keine vorbestimmten Einstellungen!

Letztere sind je nach Benutzer festzulegen und unter Berücksichtigung seiner körperlichen Entwicklung, der Veränderung seiner motorischen Verfassung sowie des Rehabilitationsprogramms anzupassen.

Ganz allgemein jedoch sollte es anfangs so sein, daß der Abstand der Stützen zum Boden nur ein federleichtes Abstützen (nur ein Teil des Körpergewichts lastet auf den Füßen) sowie eine bescheidene Beugung des Beckens und der Knie zulässt.

Dieser Abstand wird dann schrittweise verringert, bis schließlich ein stärkeres Abstützen der Füße und eine größere Extension der unteren Extremitäten erreicht wird.

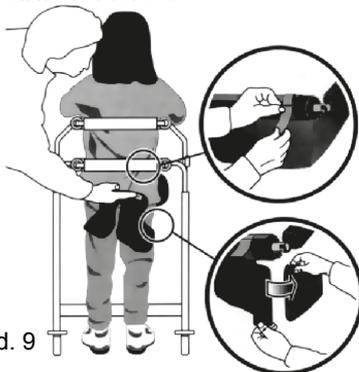


Bild. 9

Anschließend ist die vertikale Anrichtung der beiden Stützen (Bild 9) vorzunehmen; dieser Vorgang ist besonders wichtig und empfindlich, weil nämlich von dieser Einstellung die Aufrichtung der Wirbelsäule auf dem Becken abhängig ist.

Die Position der Beckenhalterung wird über die Feststellschrauben K durch Versetzen der Stütze nach vorn und nach hinten geregelt.

Üblicherweise versucht man, die Position zu erreichen, bei der die Schultern, der Rumpf und die Hüften auf ein und derselben Linie liegen.

Durch das rückwärtige Versetzen der Beckenstütze im Verhältnis zur Achselstütze und das Abstützen der Hände auf dem Haltegriff ergibt sich eine Schwerpunktverlagerung nach vorn, die das Gehen stimuliert. Dabei darf man allerdings nicht übertreiben, weil sich sonst der gegenteilige Effekt ergeben könnte (Bild 10).

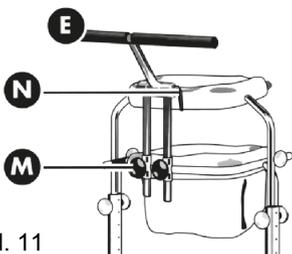


Bild. 11

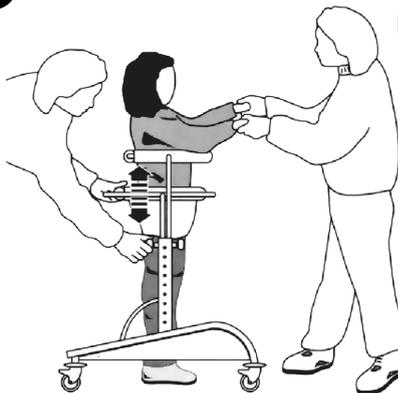


Bild. 8

Es empfiehlt sich, die Beckenhalterung so einstellen, daß diese den oberen Beckenrand umschließt.

Außerdem kann man mit Hilfe der Gurte und des Klettverschlusses der Sitzhose den Halt des Beckens sowie die Belastung der Füße erhöhen oder verringern.

Die Höhe der Thoraxhalterung wird für gewöhnlich unter Berücksichtigung der Rumpfkontrollfähigkeit des Patienten eingestellt (bei guter Rumpfbeherrschung ist die Thoraxhalterung niedrig zu halten); auch in diesem Fall ist es angebracht, schrittweise vorzugehen und mit der Stütze gleich unter den Achseln zu beginnen, um sie dann nach und nach herabzusetzen.

Bei ausreichender Rumpfkontrolle kann die Thoraxhalterung entfernt werden (Bild 3).

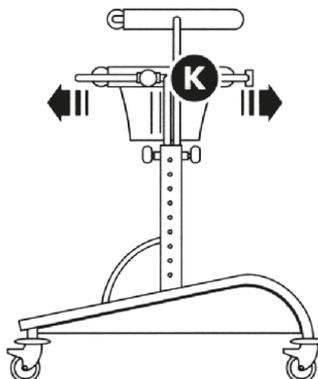


Bild. 10

Der Haltegriff E (Zubehör Bild 11) muß entsprechend der vom Benutzer gewählten Armhaltung (Extension oder Flexion) eingestellt werden, die diesen beim Schieben und Lenken des DYNAMICO am meisten unterstützt.

Für die vertikale Einstellung die Feststellschrauben M betätigen. Man sollte sich immer vergewissern, daß die Schraubenknöpfe M gut festgezogen sind.

Für die horizontale Einstellung den Hebelverschluss N betätigen. Man sollte sich immer vergewissern, daß der Sperrhebel N angezogen ist.



Füße und Beine zu kreuzen (Adduktoren- oder Scherenschema), ist der Einsatz der **Bein-Abduktionsplatte 814** notwendig, die diesem krankhaftem Verhalten entgegenwirkt (Zubehör Bild 12).

Nach Abschluss dieser Vorbereitungsphase kann das Programm zur Einführung der Benutzung des DYNAMICO begonnen werden.

ES kommt vor allem darauf an, die Kenntnis des Hilfsmittels und seiner Funktionen zu vermitteln. In Der Regel haben die Kinder keine Angst, es zu benutzen, im Gegenteil: sehr oft reagieren sie mit großer Freude und Ausgelassenheit und haben Lust, sich nach allen Seiten hin und zu bewegen.

Der Elan dieser "wagemutigen" Kinder sollte nicht gebrochen, sondern gefördert werden; in den ersten Tagen empfehlen wir einen sehr freien Umgang mit dem **DYNAMICO**, damit das Kind sich mit all seinen Funktionen vertraut machen kann.

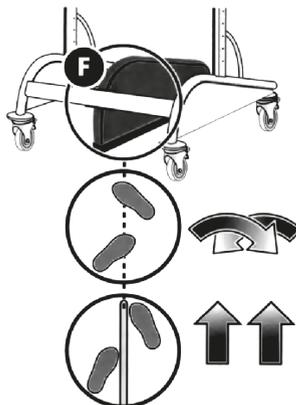


Bild. 12

Bei allzu großer Geschwindigkeit empfiehlt es sich, die Zusatzgewichte **L** (Zubehör Bild 13) zu verwenden.

Bei Bedarf sind auch die einstellbaren Bremsen **H** (Zubehör Bild 14) einzusetzen. Diese werden mit Hilfe der Stellschraube reguliert, wobei sicherzustellen ist, daß der Bremseffekt auf beiden Rollen der gleiche ist.

Am Anfang ist es immer empfehlenswert, die Richtungsstabilisatoren **G** (Zubehör Bild 15) einzusetzen, um Richtungsschwenken und Anstoßen zu vermeiden.

Der Feststellmechanismus lässt sich betätigen, indem man die Hinterräder wie auf der Abbildung stellt und dann den Sperrhebel **V** so dreht, daß er oben in Aussparung greift.

Bei "ängstlichen" Kindern, die vor dem Umgang mit dem **DYNAMICO** noch zurückschrecken (sehr wahrscheinlich aufgrund von Wahrnehmungsproblemen, die das Erfassen des Raums und der Entfernungen erschweren), empfiehlt sich eine andere Vorgehensweise: bei seinen ersten Schritten darf das Kind nicht alleine gelassen werden, sondern muß von einer geschulten Betreuungsperson unterstützt sowie von Therapeuten und einem Elternteil begleitet werden; diese stellen sich vor, neben oder hinter den Patienten und bewegen den **DYNAMICO** langsam und behutsam **Diese Vorsichtsmaßnahmen vermitteln dem Kind** (Bild 16).

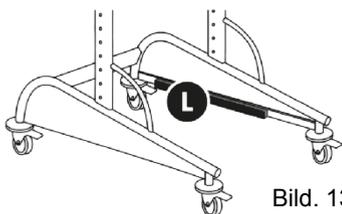


Bild. 13



Bild. 14



Bild. 15

Diese Vorsichtsmaßnahmen vermitteln dem Kinde in großes Sicherheitsgefühl, vor allem wenn man ihm gleichzeitig erklärt, was man gerade tut, (z.B. "Jetzt gehen wir zum Tisch, wir kommen zum Fernseher, wir gehen den Ball auf dem Tisch holen, wir gehen zurück...").

Die ersten Schritte müssen immer vorwärtsgehen, dann vorwärts-rückwärts und später mit seitlichen Ablenkungen.

Am Anfang versucht man, eine Gehbewegung mit gleichbleibender Geschwindigkeit zu erreichen, dann verlangt man das Umstellen auf eine schnellere oder langsamere Gangart, mit entsprechend zunehmender oder abnehmender Häufigkeit der Schritte.

Sowohl für "wagemutige" als auch für "ängstliche" Kinder sind abgegrenzte Strecken zu empfehlen, die einen zweckdienlichen Förderungs- und Orientierungseffekt mit sich bringen die einen zweckdienlichen Förderungs- und Orientierungseffekt mit sich bringen



Bild. 16

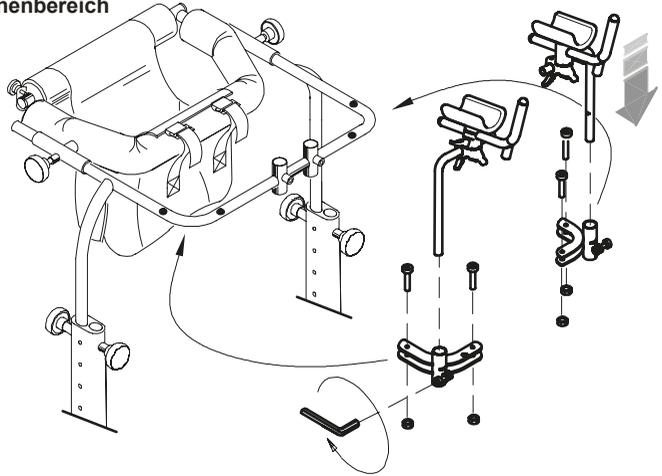


Bei Kindern, die besonders große Schwierigkeit mit der Umsetzung der ersten Schritten haben, ist es zweckmäßig, die Beckenstütze nach hinten zu versetzen, um die Flexion des Oberkörpers hervorzurufen, welche wiederum die unteren Extremitäten zu den ersten Gehbewegungen veranlassen wird

MONTAGE DER ZUSÄTZLICHE KOMponentEN

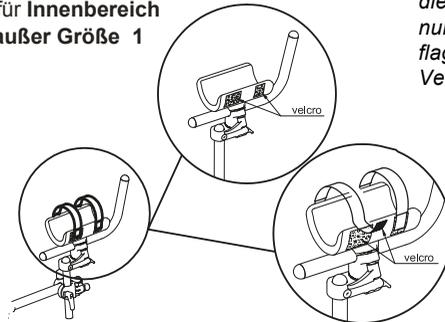
Montage UNTERARMAUFLAGE 809

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich** und für **Außenbereich**



Montage ARMGRURTE 943

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich** und für **Außenbereich außer Größe 1**



dieses Zubehör ist nur mit Unterarmauflagen erhaltbar Velcro-Klettband

Bild.17

Montage ZUSATZGEWICHTE 810

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich** und für **Außenbereich außer Größe 1**
- Die Zusatzgewichte **L** gemäß der Zeichnung mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben anbringen.
- Die Schrauben mit dem Sechskantschlüssel (im Lieferumfang) festziehen.

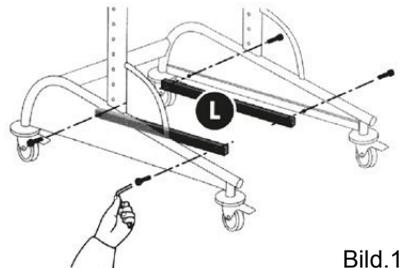


Bild.18



Montage EINSTELLBARE SCHLEIFBREMSEN 811

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich**
- Unter Zuhilfenahme der mitgelieferten Schlüssel die Vorrichtung **G** mit den Schrauben **Q** und den dazu gehörigen selbstsperrenden Muttern **D** (im Lieferumfang) anbringen.

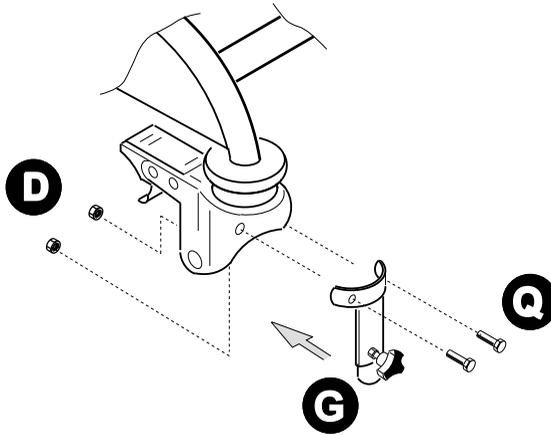


Bild.19

Montage RICHTUNGSTABILISATOREN 812

Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich**

- Mit Hilfe der mitgelieferten Schlüssel die Gewindezapfen **Y** ausschrauben und die Hinterrollen ausbauen.
- Die Rollenhalterung durch Lösen der Schraube **V** ausbauen.
- Den Ring **R** in den Zapfen einführen und so ausrichten, daß die Aussparung in einer Linie mit der Fahrtrichtung des Geräts liegt.
- Die Schraube anziehen, um den Ring **R** gut festzustellen.
- Die Vorrichtung **G** mit Hilfe der Schrauben **Q** und der dazugehörigen selbstsichernden Muttern **D** (im Lieferumfang) anbringen.
- Sodann wieder die Rollenhalterung mit Hilfe der Schraube **V** auf das Laufgestell montieren und fest anziehen.
- Die Rolle durch Wiedereinführen des Gewindezapfens **Y** einsetzen und diesen mit der entsprechenden Mutter

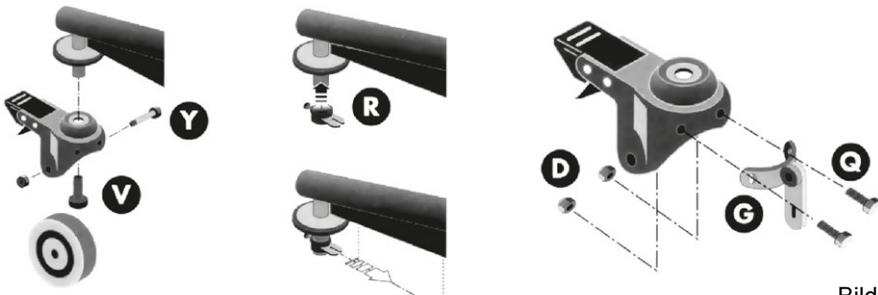


Bild.20



Montage VERSTELLBARER HALTEGRIFF 813

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich** und für **Außenbereich**
- Die unteren Rohre des Haltegriffs **E** in das Gerät einführen und nach annähernder Höheneinstellung die Feststellschrauben **M** anziehen und sicherstellen, daß auch der Hebel **N** für die horizontale Regulierung festgestellt ist.

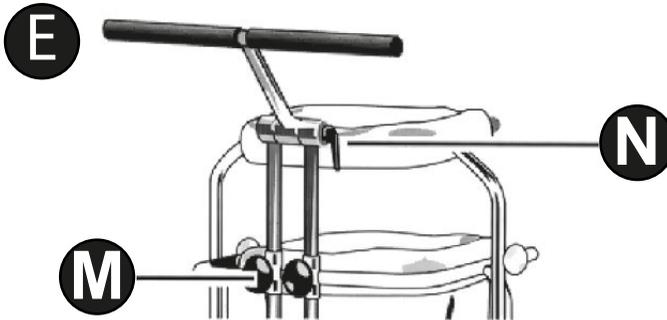


Bild. 21

Montage BEIN-ABDUKTIONSPLATTE 814-814E

- Das ist für **DYNAMICO** für **Innenbereich (814)** und für **Außenbereich (814E)**
-
- Das Zubehör **F** gemäß der Abbildung mit jeweils zwei Schrauben auf der oberen und unteren Seite befestigen.
- Die Schrauben mit Hilfe des Sechskantschlüssels (im Lieferumfang) festziehen.

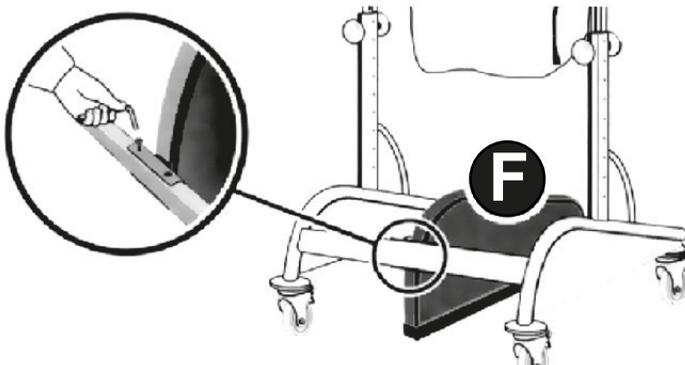


Bild. 22



Montage ABDUKTIONSSATTLE 815

- Das ist für **DYNAMICO** für Innenbereich
Größen 2, 3 und 4

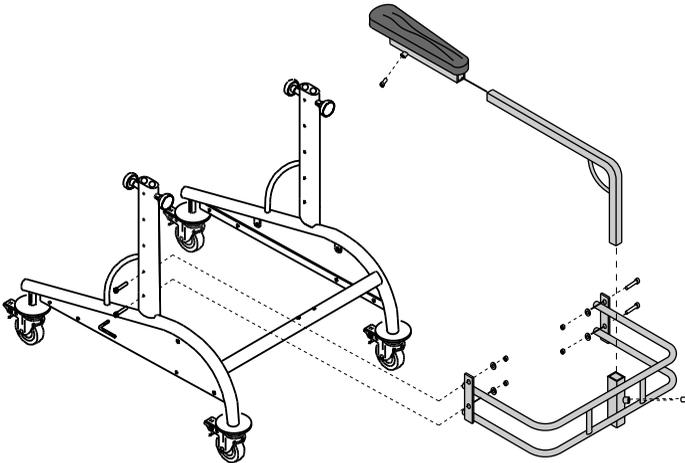


Bild. 23

Montage TRANSPARENTER TISCH 824



Der Therapietisch ist nur für die Verwendung des Geräts **IM INNENBEREICH** vorgesehen

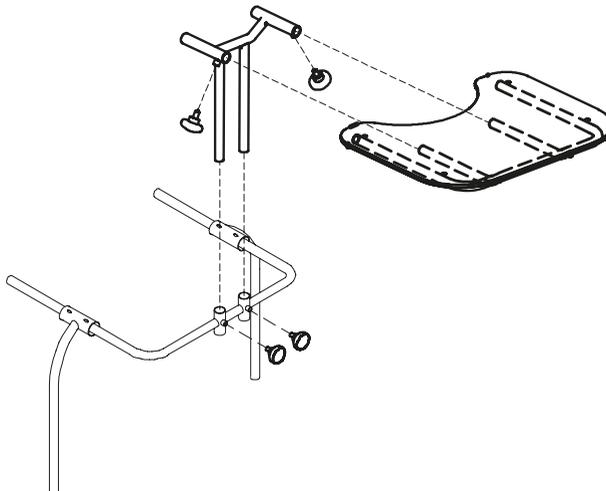


Bild.24



EINIGE THERAPEUTISCHE HINWEISE

Wie wir bereits gesehen haben, ist **DYNAMICO** ein wertvolles Hilfsmittel zum Trainieren einiger Funktionen, die mit dem Gehen zusammenhängen.

Im nachfolgenden Abschnitt wollen wir einige Beispiele für mögliche Rehabilitationsübungen erläutern, die entweder zu Hause oder in einem Turnsaal durchgeführt werden können.



ACHTUNG!

- Diese Übungen sollen unter der Aufsicht eines Elternteils oder einer qualifizierten Betreuungsperson durchführen.
- Alle Gegenstände, die ein mögliches Hindernis darstellen, sind zu entfernen.
- Nötigenfalls, kann die Geschwindigkeit des **DYNAMICO** durch die Nachregulierung der Schleifbremsen der Vorderrollen beschränkt werden.
- Vor dem Ausführen jeglicher Übung ist sicherzustellen, daß es im Aktionsradius des **DYNAMICO** keine gefährlichen Gegenstände oder scharfe Kanten gibt.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schaden an Personen, Sachen oder Tieren, die auf die Nachbeachtung der im vorliegenden Handbuch angegebenen Vorschriften zurückzuführen sind.

Durch die Hände des Therapeuten oder eines Elternteils erleichtertes Gehen

Diese Übung dient dazu, die ersten Schritte vollziehen und die taktilen Informationen werden als einen Anhaltspunkt benutzt.

- Der Patient muß die Bewegung folgen, die vom Therapeuten oder vom Elternteil veranlasst wird.

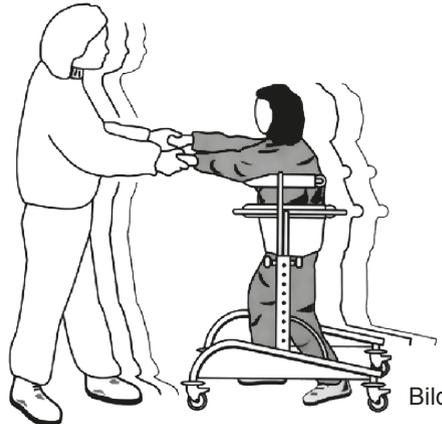


Bild. 25

Strecke mit Kegeln und horizontalen Streifen

Diese Strecke dient dazu, die visuellen und perzeptorischen Informationen mit dem Fortbewegen und dem Gehen zu vervollständigen.

- Der Patient muß die Fortbewegung organisieren und deren Richtung steuern.

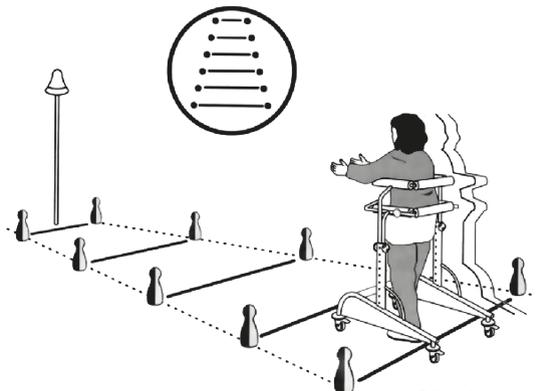


Bild. 26



Strecke mit Kegeln, horizontalen Streifen und einem roten Ziel zu erreichen (Abb. 27-28)

Diese Strecke dient dazu, über die visuelle und motorische Integration den Bewegungsablauf zu planen und zu programmieren, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

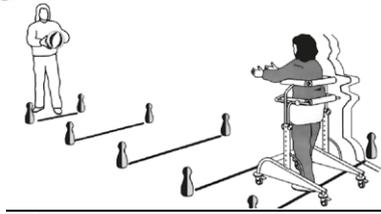


Bild. 27

- Der Patient muß gehen und den Gegenstand am Ende der Strecke ergreifen.

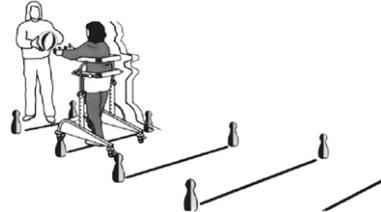


Bild. 28

Strecke mit Kegeln, horizontalen Streifen und einem beweglichen Ziel

Diese Strecke dient dazu, die eigenen Bewegungen auf die des zu erreichenden Gegenstandes abzustimmen und fördert somit die räumliche Gestaltung.

- Der Patient muß einen ihm entgegenkommenden Gegenstand ergreifen.

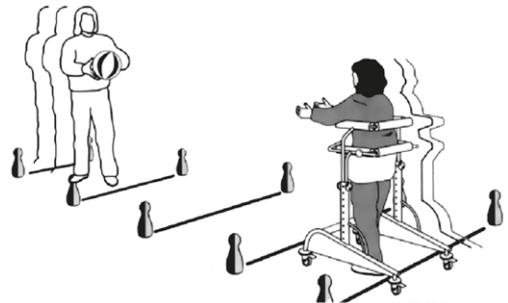


Bild. 29

Strecke mit Kegeln, horizontalen Streifen und einem beweglichen Ziel, das sich nähert und entfernt.

Diese Strecke dient dazu, die für ein unabhängiges Gehen unentbehrliche Wahrnehmung der Entfernung zu gestalten.

- Der Patient muß versuchen, einen Gegenstand zu erreichen, der sich zuerst nähert, dann entfernt und umgekehrt.

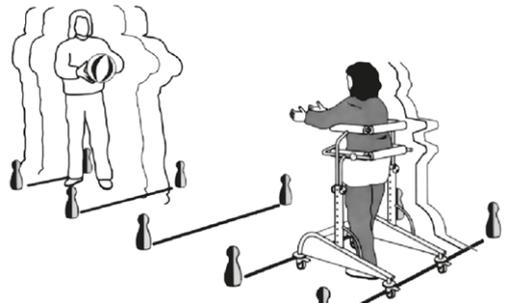


Bild. 30

Slalom mit kleinen Pfählen und Schellen

Diese Strecke dient dazu, durch Bewegungen nach vorn und zur Seite, die visuellen Informationen mit dem Gehen zu vervollständigen.

- Der Patient muß das Ziel erreichen, indem er zwischen den kleinen Pfählen hindurch läuft.

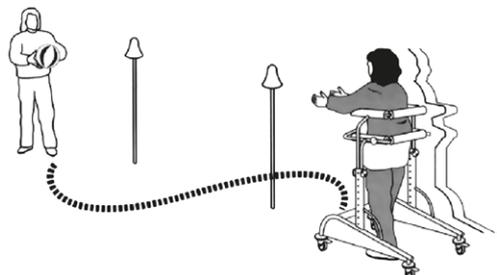


Bild. 31



Strecke mit plötzlichem STOP

Diese Strecke dient der Entwicklung der Fähigkeit, die Gehbewegung zu hemmen, d.h. stehenzubleiben, wann man will.

- Der Patient muß an einem ganz bestimmten Punkt der Strecke haltmachen. Der Haltepunkt "STOP" muß sich von Mal zu Mal ändern

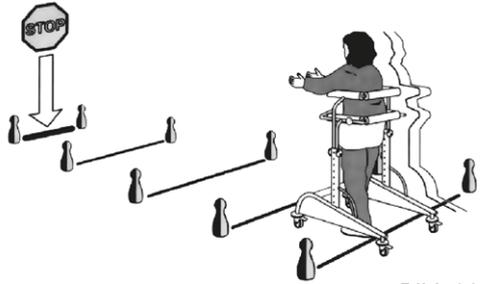


Bild. 32

Verfolgung

- Strecke mit langsamem Richtungswechsel
Strecke mit schnellem Richtungswechsel
- Diese Strecke dient dazu, die seitlichen Abweichungen während des Laufens zu organisieren, d.h. Sehen und Gehen aufeinander abzustimmen.
- Der Patient muß die langsamen oder schnellen Richtungswechsel des Therapeuten



Bild. 33

Gehen auf einer freien, nicht vorgeschriebenen Strecke.

Diese Übung dient dazu, die Gehbewegung auf weitem Raum ohne die Hilfe einer vormarkierten Strecke zu gestalten.

- Der Patient muß den Gegenstand erreichen, der ihm vom Therapeuten oder einem Elternteil gereicht wird.



Bild. 34



WARTUNGS

Die Durchführung aller Wartungsarbeiten ist notwendig, um die korrekte Funktion und Sicherheit des Gerätes zu erhalten.

Nur wenn diese Arbeiten zu den angegebenen Zeiten und in der beschriebenen Weise durchgeführt werden, liegt die Verantwortung für die Einhaltung der wesentlichen Anforderungen des Gerätes beim Hersteller.

Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit oder Beschädigung des Produkts haben, stellen Sie die Verwendung ein und wenden Sie sich an ORMESA.

1. ORDENTLICHE WARTUNG (monatlich)

1.1 Überprüfen Sie die Fließfähigkeit der BEWEGLICHEN TEILE und halten Sie sie frei von Staub und Schmutz, um Reibung zu vermeiden, die den ordnungsgemäßen Betrieb beeinträchtigen könnte:

- Höhen- und Vor- und-rückwärts Einstellung der Beckenstütze
- Höhenverstellung der Bruststütze

1.1 **WARTUNG VON RÄDERN UND BREMSEN**

Reinigen Sie die Räder mindestens einmal im Monat. Entfernen Sie Schmutz (Fäden, Haare usw.), der sich auf den drehenden Teilen und in den Zwischenräumen ansammeln kann.



Bei **FEHLERHAFTEM FUNKTIONIEREN DER BREMSEN**, vollständig oder teilweise, wenden Sie sich bitte unverzüglich an die Lieferfirma, die dann entscheidet, ob die Bremsen repariert oder ersetzt werden, um gefährliche Situationen, die Unfälle verursachen können, zu vermeiden.



Wartung und Ersatz von Teilen bzw. Einbau von Zubehöerteilen dürfen NICHT erfolgen, während das Kind im Buggy sitzt.



In Meeresgebieten verstärken Sie die Kontrollen, reinigen Sie häufiger die Teile und schmieren Sie die Teile (wie Chrom, Bolzen und Schrauben) die der Korrosion durch Salz ausgesetzt sind

1.2 **SCHMIERUNG**

Das Gerät benötigt keine spezielle Schmierung, außer in Fällen, in denen die Räder und die Federverriegelungsmechanismen des Thorax- und Beckenring die erforderliche Glätte verloren haben. Verwenden Sie in diesen Fällen handelsübliches Sprühfett mit den auf dem Behälter angegebenen Vorsichtsmaßnahmen. **TROCKNEN SIE GRÜNDLICH DIE BEHANDELTEN TEILE NACH DER SCHMIERUNG UM DAS RESTFETT ZU ENTFERNEN**



1. PREVÄNTIVE WARTUNG (jede 2 Jahren)

Der Hersteller empfiehlt eine **VOLLSTÄNDIGE ÜBERPRÜFUNG** des Geräts, um es entsprechend der spezifischen Verwendung zu überprüfen und seine anfängliche Leistung während seiner gesamten Lebensdauer zu erhalten.

Der Eingriff muss von einem auf die Wartung von mechanischen Hilfsmitteln für Menschen mit Behinderungen **SPEZIALISIERTEN HAENDLER/ ZENTRUM** durchgeführt werden und umfasst:

- 1) Die allgemeine Überprüfung des Produkts, die Unversehrtheit der Komponenten und das Anziehen der mechanischen Teile, die Fließfähigkeit der beweglichen Teile
- 2) Leistungsprüfungen
- 3) Jegliche Eingriffe, die darauf abzielen, die korrekte Funktionalität wiederherzustellen
- 4) Mechanische Prüfung (bei mechanischen Reparaturen)
- 5) Sanitisation

Die Person, die die Wartung durchgeführt hat, muss **EINEN BERICHT MIT DEM NACHWEIS DER DURCHGEFÜHRTEN EINGRIFFE (KONTROLLE, REPARATUREN, PRÜFUNGEN, SANITISATION)** ausstellen.

2. AUSSERORDENTLICHE oder KORREKTE WARTUNG

AUßERORDENTLICHE WARTUNG sind alle am Gerät durchgeführten Arbeiten, außer denen der normalen oder vorbeugenden Wartung (oben beschrieben).

Außerordentliche Wartungsarbeiten müssen vom **HERSTELLER, dem VERTREIBER, HÄNDLER** oder **IHRER ORTHOPÄDISCHEN WERKSTATT DES VERTRAUENS** durchgeführt werden

Die Eingriffe müssen mit **ORIGINAL-ERSATZTEILEN** des Herstellers durchgeführt werden.

Änderungen am Produkt sind **NICHT** erlaubt, außer denen, die in den möglichen Konfigurationen im Katalog vorgesehen sind.

Bei außerordentlichen Wartungsarbeiten ist Folgendes durchzuführen:

- 1) Die allgemeine Überprüfung des Produkts, die Unversehrtheit der Komponenten und das Anziehen der mechanischen Teile, die Fließfähigkeit der beweglichen Teile
- 2) Leistungsprüfungen
- 3) Mechanische Prüfung (bei mechanischen Reparaturen)
- 4) Sanitisation

DER HERSTELLER oder die **AUTORISIERTE PERSON** muss **EINEN BERICHT MIT NACHWEIS DER DURCHGEFÜHRTEN EINGRIFFE (KONTROLLE, REPARATUREN, PRÜFUNGEN, SANITISATION) AUSSTELLEN.**



REINIGUNG, DESINFESTION, SANITISATION

INFORMATIONEN

SANIFIKATION ist der Komplex von Reinigungs- und / oder Desinfektionsverfahren und -vorgängen

REINIGEN ist ein physikalischer oder mechanischer Vorgang (zB Reiben), bei dem neben sichtbarem Schmutz ein Großteil potenziell pathogener Mikroorganismen (wie Bakterien, Pilze oder Viren) von der Oberfläche entfernt werden.

Die Kombination der mechanischen Wirkung mit anderen Faktoren wie der Verwendung von Reinigungsmittel (chemische Wirkung), Temperatur und Dauer reduziert effektiv und ausreichend die mikrobielle Belastung des Geräts.

DESINFESTION, nach der Reinigung, verringert die Anzahl der auf einer Oberfläche vorhandenen Mikroorganismen weiter und beseitigt pathogene Mikroorganismen, dh Bakterien, die Krankheiten und Viren verursachen.

Es sind „Desinfektionsmittel“ die Produkte, die auf dem Etikett die Nr. der Zulassung/Registrierung des Gesundheitsministeriums oder einer anderen zuständigen Behörde eines EU-Mitgliedstaates hat.

Jeder Desinfektionshandlung muss immer eine gründliche Reinigung vorangehen, weil Schmutz die Wirkkraft des Desinfektionsmittels beeinträchtigt. Das Trocknen ist notwendig, weil es im verbleibenden Wasserfilm zu einem Mikroben-Wachstum kommen kann.

CHEMISCHE PRODUKTE MIT VIRUZID-GERMISCH-FUNGIZIDALER WIRKSAMKEIT sind auf dem Markt für Krankenhausgeräte erhältlich, die bei Kälte wirksam sind. Diese können in einer operation Reinigen (Beseitigung von Schmutz) und Desinfektion (Beseitigung von pathogenen Mikroorganismen, dh krankheitserregenden Bakterien und Viren)

Die abnehmbaren **POLSTER** sind unter Beachtung der Symbole auf dem Etikett waschbar.

Waschen ist eine außergewöhnliche Hygienemaßnahme. Ersetzen Sie die **ABNEHMBAREN POLSTER**, wenn sie abgenutzt/schwierig zu desinfizieren sind.

WARNUNGEN

Es empfiehlt sich, die Produktinformationen des Sprays zu lesen, um festzustellen, ob das Mittel zur Verwendung auf verchromten/bemalten Oberflächen sowie auf Kunststoffkomponenten aus PVC, PA und PP geeignet ist, und ebenso, auch eine kleine Probefläche daraufhin zu testen, um so festzustellen, dass keine Möbel zu Schaden kommen.

Für einen **effektiven Betrieb** ist es wichtig, **DIE DOSIERUNG** und die **WIRKUNGSZEITEN**, die auf dem Etikett des Produkts angegeben sind, **EINZUHALTEN**.

Verwenden Sie die **PSA (Handschuhe, FFP-Maske, Visier usw.)**, wie auf dem **ETIKETT** des Produkts angefragt wird.

Die Reinigungsarbeiten müssen ohne den Benutzer im Gerät durchgeführt werden.

Verwenden Sie keine Druckluft, die zu Aerosolen und zur Kontamination von Viren und Bakterien in der Umgebung und auf Ihrer Person führen würde.



Während der Covid-19-Epidemie muss kontaminierte PSA (Handschuhe, Kittel, Schutzbrillen, Masken, Kopfhörer usw.) **in die unsortierte Mülltonne geworfen werden**, sofern von der Gemeinde, der sie angehören, nicht anders angegeben ist



VERFAHREN

Aktivitäten		Kadenz	Beschreibung
4.1 REINIGUNG		täglich oder wöchentlich basierend auf Nutzungsintensität und biologischem Risiko (Patient mit besonderem Schwitzen, Speichelfluss; Pandemie- oder endemischer Notfall z. B. Covid-19) Vor der Desinfektion	Tränken Sie einen Schwamm oder ein sauberes Einwegtuch mit neutralem Reinigungsmittel, das zuvor in Wasser verdünnt wurde. Polster, Rahmen, Komponenten und schließlich Räder reiben. Entfernen Sie Produktreste durch Abwischen mit einem sauberen, feuchten Schwamm oder Tuch. Mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen. Fahren Sie mit jeder Desinfektion fort
4.2 DESINFEKTION		Vor der Wiederverwendung des Produkts mit einem neuen Benutzer	Sprühen Sie ein viruzides / keimtötendes / fungizides chemisches Produkt für Krankenhausgeräte, das kalt wirksam ist, auf ein sauberes Einwegtuch. Reiben Sie die Polsterung, den Rahmen und die sauberen Teile (4.2) ein, bis sie vollständig verdunstet sind.
4.3 WASCHEN		Nach Verbrauch	Es ist möglich, die SITZHOSE und das ABNEHMBARE POLSTER zu waschen, indem Sie die Anweisungen durch folgende Symbole fügen:  In Waschmaschine mit neutraler Seife waschen (Höchsttemperatur 40°) Nur im Schonprogramm waschen  Nicht chlorbleichen  Nicht bügeln  Nicht im Trockner trocknen



			<p>Für eine ANTIVIRAL DESINFEKTIERENDE Wirkung kann dem normalen Waschgang ein SPEZIFISCHES CHEMISCHES PRODUKT hinzugefügt werden; Waschen bei hoher Temperatur (60 °C) ist nur gelegentlich möglich, da die Polsterung verschleißern kann.</p> <p>ACHTUNG! Die Schnallen der Sitzhose können die Trommel beschädigen, wenn die Schnellzykluszentrifuge verwendet wird. Verwenden Sie den kurzen (sanften) Zyklus, wie in der Tabelle angegeben.</p>
4.4 SANITISIERUNG MIT PERCARBONAT		Nach Verbrauch	<p>Natriumpercarbonat ist ein im Handel erhältliches natürliches Produkt mineralischen Ursprungs; in Wasser aufgelöst entzieht es bereits bei 30° den aktiven Sauerstoff mit desinfizierender, antibiotischer und antibakterieller Wirkung.</p> <p>Für eine natürliche Desinfektion/Desinfektionswirkung beim Reinigen des Rahmens und beim Waschen der Sitzhose und der abnehmbaren Polster kann dem Waschmittel 1 Teelöffel Percarbonat > 30%: zugesetzt werden</p> <p>in der Waschmaschine: 1 Teelöffel Natriumpercarbonat zusammen mit dem Waschmittel in die Trommel geben. - Handwäsche / für die Säuberung von Rahmen: 1 Teelöffel Natriumpercarbonat im Eimer / in der Schüssel zusammen mit dem Reinigungsmittel mitauflösen und mit der Reinigung oder dem Putzen fortfahren</p> <p><u>ACHTUNG!</u> <u>Beim Waschen / Reinigen des Stoffes wird empfohlen, Natriumpercarbonat nicht mit Säuren (zum Beispiel: Essig, Zitrone) zu mischen, da es zu chemischen Reaktionen kommen kann, die es beschädigen könnten</u></p>



KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE, WIEDEREINSATZ

Für Kundendienst bzw. Ersatzteile bitten wir Sie, sich an den Fachhändler zu wenden, von dem Sie das Produkt bezogen haben.

ENTSORGUNG



Für die Entsorgung des Geräts wenden Sie sich in Übereinstimmung mit den geltenden Normen an eine Firma, die auf die Wiederverwertung von Aluminium spezialisiert ist.



LEBENSDAUER UND BEDINGUNGEN FÜR DIE WIEDERVERWENDUNG, WIEDEREINSATZ BEI EINEM NEUEN BENUTZER

Vorausgesehen dass jedes Produkt für die Bedürfnisse eines einzelnen Benutzers gewählt, bewertet und bestellt werden soll, ist die Wiederverwendung, sofern folgenden Bedingungen gefolgt werden möglich.

Nach unserer Erfahrung und auf Grund der technologischen Fortschritte, der Garantie des seit 1998 zertifizierten Qualität Management Systems, auf Grund der ISO 13485 Standards, haben wir die ausreichende Sicherheit dass die **durchschnittliche Lebensdauer vom DYNAMICICO mindestens 5 Jahre ist, vorausgesetzt, dass es gemäß den aufgeführten Anweisungen in der Bedienungsanleitung, verwendet wird.**

Zeiten der Einlagerung beim Fachhändler oder Kostenträger gehören nicht dazu, sofern die Bedingungen für Lagerung und Transport unter Kapitel "Anweisungen für die Lagerung und Transport" beachtet werden.

Außenstehende Umstände wie die Entwicklung des Benutzers, seine Krankheiten, die Verwendung und die Umgebung können die Lebensdauer des Produkts deutlich geringer machen, im Gegenteil, wenn die Angaben für den Gebrauch und die Wartung ordnungsgemäß eingehalten werden, erstreckt sich die Zuverlässigkeit des Produkts über den Zeitraum der erwähnten durchschnittlichen Lebensdauer.

Bevor ein schon benutztes Ormesa Produkt erneut herausgegeben wird, empfehlen wir dass:

1. ein Arzt oder Therapeut prüft dass das Produkt für den neuen Benutzer geeignet und angemessen ist, um die Bedürfnisse der Größe, des Krankheitsbilds und der Funktion gerecht sind. Bedenken Sie bitte, dass die **CE**-Kennzeichnung und die Verantwortung des Herstellers für die Sicherheitsanforderungen des Produkts nur dann verbleiben, wenn das ursprüngliche Produkt keinen Veränderungen oder besonderen Anbringungen unterliegt, wie z.B. die Montage von nicht originalen Ersatzteile oder Zubehör.
2. qualifiziertes Fachpersonal einer Orthopädischen Werkstatt, spezialisiert in der Wartung von technischen Hilfsmitteln für Behinderte, soll eine detaillierte technische Überprüfung ausführen, um den Zustand des Gerätes zu überprüfen sowie auch die Ausnahme von Beschädigungen oder Verschleiß aller Teile/Verstellungen und die Anwesenheit der Bedienungsanleitung und des aktualisierten Etiketts mit der Seriennummer. Eine Kopie der Bedienungs- und Wartungsanleitung kann jederzeit bei Ormesa GmbH unter kontakt@ormesa.de oder unter Tel Nr. 069 71033018 verlangt werden.
3. das betreffende Produkt, nach den Anweisungen im Kapitel "WARTUNGS UND PFLEGEPLAN", gründlich gereinigt und desinfiziert wurde.

Wir empfehlen, dass Sie ein schriftliches Protokoll aller durchgeführten Wartungen führen und dieses aufbewahren, bevor eine Zuordnung zu einem neuen Benutzer durchgeführt wird.



Stellen Sie bei Sicherheitsbedenken oder Schäden sofort die Verwendung ein und wenden Sie sich an den Wiederverkäufer, der Ihnen das Produkt geliefert hat, den Vertriebshändler oder den Hersteller.



ORMESA GmbH Ulmenstr. 37-39 - 60325 FRANKFURT AM MAIN - DEUTSCHLAND
Tel. 069-71033018 oder 069-71033025 - Fax 069-71033032 - kontakt@ormesa.de - www.ormesa.de

**COMPANY WITH
QUALITY SYSTEM
CERTIFIED BY DNV GL
= ISO 13485 =**



Autorisierter Fachhändler:

Die Angaben des vorliegenden Handbuchs sind nicht bindend: Die ORMESA s.r.l. behält sich das Recht auf Änderungen vor, ohne zur Vorankündigung oder zum Ersatz verpflichtet zu sein.
